

Germany-Kraichtal: School catering services

OJ S 242/2019 16/12/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Kraichtal

Postal address: Rathausstr. 30

Town: Kraichtal

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

Postal code: 76703

Country: Germany

Contact person: Vonderach, Petra

E-mail: P.Vonderach@pvp-projekte.com

Internet address(es):

Main address: <https://www.kraichtal.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=sD4nwe1GY%252fo%253d>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Dienstleistungsauftrag Betrieb Mensa Gemeinschaftsschule Stadt Kraichtal

Reference number: 2019005780

II.1.2. Main CPV code

55524000 School catering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Rahmenvertrag über die Bewirtschaftung der Mensa in der Gemeinschaftsschule Kraichtal-Münzesheim zum Schuljahr 2019/2020. Leistungsbeginn ist der 4.5.2020.

Die Mensa wurde als Aufbereitungsküche geplant, so dass temperaturentkoppelte Produktionssysteme umgesetzt werden können. Eine reine „Frischküche“ kann aufgrund der Küchenplanung nicht umgesetzt werden.

Trotz der bestehenden Möglichkeiten vor Ort das Essen zu regenerieren kann auch das Cook&Hold System (Anlieferung von warmen Speisen) zum Einsatz kommen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

II.2.4. Description of the procurement

Die Bewirtschaftung der Mensa wird von der Stadt Kraichtal im Rahmen eines Dienstleistungsauftrags an einen Essenanbieter mit Erfahrung in der Schulverpflegung in Fremdregie vergeben. Der zukünftige Auftragnehmer muss das Mittagessen und die Pausenverpflegung in der Mensa anbieten. Der Auftragnehmer muss den Pausenverkauf im Rahmen einer Konzession übernehmen. Damit liegt die komplette Abwicklung der Essensversorgung beim zukünftigen Essensanbieter. Der Auftragnehmer stellt das Personal und übernimmt für den Auftraggeber als weitere Dienstleistung die Abrechnung gegenüber den Eltern bzw. Schülern und ggf. sonstigen Bezugsberechtigten. Die Mensa wurde als Aufbereitungsküche geplant, so dass temperaturentkoppelte Produktionssysteme umgesetzt werden können. Eine reine „Frischküche“ kann aufgrund der Küchenplanung nicht umgesetzt werden.

Der Bieter muss anhand der Küchenpläne entscheiden, ob die Umsetzung seines Produktionskonzeptes in dieser Mensa möglich ist. Von Seiten des Auftragnehmers werden keine weiteren Investitionen in die Technik erfolgen. Wenn der Auftragnehmer Regeneriergeräte oder weitere Kühlgeräte benötigt, muss er diese auf eigene Kosten bereitstellen.

Sofern der Caterer mit einem temperaturentkoppelten System (Cook&Chill-System oder Cook&Freeze-System) arbeitet, obliegt es ihm, in welchem Umfang er diese Speisen einsetzt und welche Komponenten er frisch vor Ort fertigstellt. Auch hier muss der Bieter entscheiden, was in den Räumlichkeiten mit der vorhandenen Technik und Lagerkapazität möglich ist. Trotz der bestehenden Möglichkeiten vor Ort das Essen zu regenerieren kann auch das Cook&Hold System (Anlieferung von warmen Speisen) zum Einsatz kommen. Sämtliche Anforderungen sind in den Ausschreibungsunterlagen definiert.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Akzeptanzsteigernde Maßnahmen gem. Leistungsbeschreibung Ziff.

7.4 / Weighting: 50

Price - Weighting: 50

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 30

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag kommt mit Zuschlag zustande und endet am 31.8.2022.

Der Auftraggeber hat die Option, den Vertrag spätestens 3 Monate vor Vertragsende jeweils um ein weiteres Jahr bis maximal zum 31.8.2024 zu verlängern.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Vertrag kommt mit Zuschlag zustande und endet am 31.8.2022.

Der Auftraggeber hat die Option, den Vertrag spätestens 3 Monate vor Vertragsende jeweils um ein weiteres Jahr bis maximal zum 31.8.2024 zu verlängern.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Mensa befindet sich zum Zeitpunkt der Bekanntmachung im Bau. Geplant war eine Fertigstellung zum Schuljahresbeginn 2019/2020. Zum Zeitpunkt der Bekanntmachung sind keine Bauverzögerungen bekannt. Der Leistungsbeginn wurde zum 4.5.2020 festgelegt. Sollte es zu Bauverzögerungen kommen, verschiebt sich der Leistungsbeginn entsprechend.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

2) Zuverlässigkeit (Eignung)

2.1) Eigenerklärung zu § 123 (1) bis (3) GWB [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass keine der in § 123 Absatz 1 bis 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen genannten Ausschlussgründe vorliegen.

2.2) Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 MiLoG [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir bestätige(n), dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung des allgemeinen Mindestlohns (MiloG) nicht vorliegen.

2.3) Bescheinigung Handelsregister o. ä. [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Hiermit bestätige(n) ich/wir über eine Bescheinigung als Nachweis über die gewerbliche Tätigkeit durch Auszug aus dem Handelsregister oder ein gleichgerichteter Nachweis wie Gewerbeanmeldung oder Mitgliedschaft in der IHK (kein Beitragsbescheid) zu verfügen und im Falle des Zuschlags auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegen.

2.4) Bescheinigung EU-Zulassung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Hiermit bestätige(n) ich/wir im Besitz einer Zulassungsnummer gem. der EU-Verordnung (EG) Nr. 853/2004 zu sein.

Sollte(n) ich/wir keine EU-Zulassung benötigen, bestätige(n) ich/wir diesbezüglich eine Bescheinigung des zuständigen Veterinäramtes mit der Angebotsabgabe vorzulegen, die nicht älter als 6 Monate zum Zeitpunkt der Angebotseröffnung sein darf.

2.5) Eigenerklärung zu § 123 (4), § 124 (1)2 GWB [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass keine der in § 123 Absatz 4 und § 124 Absatz 1 Nummer 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen genannten Ausschlussgründe vorliegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

3) Leistungsfähigkeit

3.1) Erklärung Insolvenz [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erkläre(n), dass für mein/unser Vermögen kein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt worden ist. (keine Weiterführung der Geschäfte durch Insolvenzverwalter – § 22 InsO).

3.2) Bestätigung Haftpflichtversicherung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir bestätige(n), im Auftragsfall eine Haftpflicht-Schadenversicherung in Höhe von 5 000 000,00 für Personenschäden pro Schadensfall 1 000 000,00 für Sach- und Vermögensschäden pro Schadensfall abzuschließen und aufrechtzuerhalten.

Ich/wir bestätige(n), im Auftragsfall für vom Auftraggeber zur Verfügung, Benutzung oder zu einem sonstigen Zweck überlassenen Sachen in der Haftpflichtversicherung das Risiko der gesetzlichen Haftung aus Beschädigung oder Zerstörung durch Feuer und Explosion einzuschließen. Die Höchstentschädigung hierfür beträgt 5 000 000.

Der Nachweis des Bestehens der Haftpflichtversicherung ist auf Verlangen der Vergabestelle durch Vorlage des Versicherungsscheins sowie durch Vorlage des Zahlungsnachweises der letzten Versicherungsprämie zu erbringen.

3.3) Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass ich/wir den Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre (2016, 2017, 2018) auf einer separaten Anlage zum Angebot hochladen werde(n). Weiter bestätigen(n) ich /wir, dass ich/wir davon Kenntnis genommen habe(n), dass eine fehlende Angabe Zum Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre (2016, 2017, 2018) zum Ausschluss des Angebots führt.

3.4) Gesamtumsatz Ausschreibungsgegenstand [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass ich/wir den Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre (2016, 2017, 2018) auf einer separaten Anlage zum Angebot hochladen werde(n). Weiter bestätigen(n) ich /wir, dass ich/wir davon Kenntnis genommen habe(n), dass eine fehlende Angabe zum Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre (2016, 2017, 2018) zum Ausschluss des Angebots führt.

Haftpflicht-Schadenversicherung in Höhe von 5 000 000,00 für Personenschäden pro Schadensfall 1 000 000,00 für Sach- und Vermögensschäden pro Schadensfall

Minimum level(s) of standards possibly required:

Haftpflicht-Schadenversicherung in Höhe von 5 000 000,00 für Personenschäden pro Schadensfall 1 000 000,00 für Sach- und Vermögensschäden pro Schadensfall

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

4) Fachkunde

4.1) Referenz [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Hiermit bestätige(n) ich/wir, mindestens über eine mit dem Vergabegegenstand vergleichbare Referenz in den letzten 3 Jahren zu verfügen und die geforderten Angaben hierzu im nachstehenden Eingabefeld einzutragen. Ausschlusschwellwert: Bewirtschaftung einer Mensa
4.2) Angaben zur vergleichbaren Referenz [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie im Eingabefeld folgende Angaben zur vergleichbaren Referenz an: 1.) Auftragswert 2.) Leistungszeitraum/-zeitpunkt 3.) Name des privaten oder öffentlichen Auftraggebers mit Ansprechpartner und Telefonnummer.

Minimum level(s) of standards possibly required:

1 Referenz in den letzten 3 Jahren über die Bewirtschaftung einer Mensa

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/01/2020 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/03/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 21/01/2020 Local time: 09:00

Place:

Kraichtal

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

Estimated timing for further notices to be published:

2024

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: poststelle@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219260

Fax: +49 7219263985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Vergabenachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden Württemberg

Town: Karlsruhe

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/12/2019